

Referendarin im Schlepptau

Beitrag von „waldkauz“ vom 15. Dezember 2012 23:33

So, genau das hatte ich erwartet  und warte doch weiterhin einfach auf eine simple Antwort auf meine simple Frage: Wie sieht das rechtlich aus mit einer hospitierenden und Unterrichtsbesuche vorbereitenden Refin im Schlepptau einer SE?

- Keine Sorge an die besorgten Kritiker, mir tritt überhaupt niemand zu nahe. Ich weiß schon, was ich kann, ebenso aber auch genau, was ich NICHT kann, nämlich eine Referendarin referendariatskonform auszubilden! Deshalb halte ich die akute Situation mit der Refin selbst für eine erlesene Groteske. Aber darum geht es mir hier überhaupt nicht.

Nochmal die Frage also (komme mir ein bisschen wie Frieman vor): Was darf eine bisher ungeprüfte, langjährig bewährte Vertretungskraft OHNE 2. STx mit einer Referendarin im Schlepptau anstellen? Reflexartige Entgegnungen "wanicht sein darf, das nicht sein kann!" helfen mir nicht weiter, ich "darf" als komplett Ungeprüfte und Un2stximinierte ja schließlich auch seit Jahren wehrlose Schüler unterrichten und sogar BENOTEN. 

Gibt's irgendnen Paragrafen?

Dank aus dem nach wie vor finsteren! Wald!